

Siedlung Puschkinstraße

Schlagwörter: [Werkssiedlung](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Lauchhammer

Kreis(e): Oberspreewald-Lausitz

Bundesland: Brandenburg



Siedlung Puschkinstraße
Fotograf/Urheber: Kirsten Krepelin



Die Siedlung Puschkinstraße wird im Norden von der Puschkinstraße, im Osten von der Karl-Liebkecht-Straße, im Süden von der Liebenwerder Straße und im Westen von der Otto-Schlag-Straße begrenzt.

Sie wurde nach 1932 als Werksiedlung für Beschäftigte der Grube und Brikettfabrik Emanuel errichtet, die den Bauwilligen Grund und Boden sowie ein Teil des notwendigen Geldes für den Bau zur Verfügung stellte. Ursprünglich waren einheitliche Haustypen vorgegeben. Zu den Wohngebäuden gehörten Nebengebäude (Waschküche, Stall) und ein Garten zur Selbstversorgung. In der Puschkinstraße wurden Doppelhäuser, in den anderen Straßen Einfamilienhäuser errichtet.

Heute sind die Gebäude durch Anbauten und die Einbeziehung der Nebengebäude stark verändert.

Datierung:

- Errichtung: nach 1932

Quellen/Literaturangaben:

- Ines Graubner, Jana Töpfer: Wohnsiedlungen der 1. Hälfte des 20. Jahrhunderts. Beispiele nachhaltiger Entwicklungen in der Lausitz, Cottbus 2004, S. 70.

BKM-Nummer: 32002120

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Siedlung Puschkinstraße

Schlagwörter: [Werkssiedlung](#)

Ort: LauchhammerLauchhammer

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 28 19,62 N: 13° 45 52,42 O / 51,47212°N: 13,76456°O

Koordinate UTM: 33.414.193,92 m: 5.703.051,84 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.414.295,74 m: 5.704.888,55 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz [dl-by-de/2.0](#) (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Siedlung Puschkinstraße“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32002120> (Abgerufen: 14. April 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

